

Richtige Zahnpflege will gelernt sein



Hauzenberg. Über das Thema Zahngesundheit hat sich Schulzahnarzt Dr. **Niko Erhard** (hinten, r.) mit den Fünft- und Sechstklässlern der Realschule unterhalten. Dr. Erhard erörterte, wie wichtig eine regelmäßige Zahnhygiene ist und erarbeitete mit den Schülern wesentliche Elemente einer unabdingbaren Kariesprophylaxe. „Angriffe auf den Zahn“ können durch Säure in Nahrungsmitteln und vor allem auch in Getränken erfolgen. Besonders interessant für die Kinder war die Erkenntnis, wie viel Zucker manche Lebensmittel – etwa Ketchup – enthalten und wie dieser die Zähne schädigt. Mit Hilfe eines Kurzfilms und eines Modells dokumentierte Dr. Erhard, wie Zähne richtig geputzt werden. Er erklärte, wie hilfreich das Verwenden von Zahnseide, Zahnpasta und Interdentalbürsten ist. Auch die sogenannte Zahnrettung nach Unfälle in Schule, Haushalt und Sport wurde besprochen. Am besten geschieht dies mit einer Zahnrettungsbox, die es in Apotheken gibt. Für Notfälle wird sowas im Schulsekretariat aufbewahrt. Hat man eine solche nicht zur Hand, kann der Zahn in kalte H-Milch oder vorsichtig unter die Zunge gelegt werden. Auf jeden Fall sollte schnellstmöglich eine Zahnarztpraxis aufgesucht werden. Zum Abschluss wurde die Thematik der Zahnspange aufgegriffen. Am Ende waren sich alle Schüler einig, dass es unglaublich wichtig ist, seine Zähne zu pflegen und auf seine Ernährung zu achten. Abschließend wurden alle Schüler mit diversen Zahnpflegeprodukten von der LAGZ beschenkt.

– red/Foto: Schule